



Abstimmungsbekanntmachung für den Bürgerentscheid in der Stadt Regensburg am 24. Januar 2010

1. Am 24. Januar 2010 findet in der Stadt Regensburg ein Bürgerentscheid statt. Die Abstimmung dauert von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Zur Abstimmung steht folgende Fragestellung:

„Sind Sie dafür, dass die neu geplante Ostumgehung von der B16 bis Walhalla Allee nur gebaut wird, wenn sie im Bereich der Wohnbebauung mit einer Einhausung (Vollabdeckung) versehen wird?“

mit der Kurzbezeichnung **„Für weniger Lärm – Ostumgehung mit Einhausung statt Stadtdurchquerung“.**

2. Das Stimmrecht kann nur ausüben, wer in das Abstimmungsverzeichnis eingetragen ist oder einen Abstimmungsschein hat.

2.1 Eintragung in das Abstimmungsverzeichnis

2.1.1 Von Amts wegen werden in das Abstimmungsverzeichnis alle Stimmberechtigten eingetragen, die am 20. Dezember 2009 (35. Tag vor der Abstimmung – Stichtag) in Regensburg für eine Wohnung, bei mehreren Wohnungen für eine Hauptwohnung, gemeldet sind. Sie erhalten bis spätestens 03. Januar 2010 (21. Tag vor der Abstimmung) eine Abstimmungsbenachrichtigung mit einem Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Abstimmungsscheins und je ein Informationsblatt mit der mehrheitlichen Auffassung des Stadtrats und mit der Auffassung der Vertreter des Bürgerbegehrens.

2.1.2 Wer am Stichtag in der Stadt nicht oder nicht für eine Hauptwohnung gemeldet ist, wird nur auf Antrag oder fristgerecht erhobene Beschwerde in das Abstimmungsverzeichnis eingetragen. Sie/Er muss nachweisen, dass sie/er am Tag der Abstimmung stimmberechtigt ist.

2.1.3 Stimmberechtigte, die bis zum 03. Januar 2010 (21. Tag vor der Abstimmung) in einen anderen Stimmbezirk der Stadt verziehen, können die Eintragung in

das Abstimmungsverzeichnis des neuen, für sie zuständigen Stimmbezirks beantragen.

2.1.4 Ein Antrag auf Eintragung in das Abstimmungsverzeichnis kann bis zum 03. Januar 2010 (21. Tag vor der Abstimmung) schriftlich gestellt werden.

2.1.5 Wer das Abstimmungsverzeichnis in Bezug auf die eigene Person für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 04. Januar bis 08. Januar 2010 (20. bis 16. Tag vor der Abstimmung) Beschwerde erheben. Die Beschwerde kann schriftlich oder während der allgemeinen Dienststunden (Montag bis Freitag in der Zeit von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr und Donnerstag in der Zeit von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr) auch zur Niederschrift beim Bürgerzentrum, Wahlamt der Stadt Regensburg, Maximilianstr. 26, 93047 Regensburg, Zimmer Nr. 311 eingelegt werden. Am Mittwoch, 06. Januar 2010 (Heilige Drei Könige) ist wegen des gesetzlichen Feiertags die Dienststelle geschlossen. Eine Beschwerde kann daher an diesem Tag nur schriftlich eingelegt werden. Im Falle der Nr. 2.1.2 muss die betroffene Person nachweisen, dass sie ohne Verschulden die Antragsfrist gemäß Nr. 2.1.4 versäumt hat.

2.1.6 Stimmberechtigte, die nach dem 20. Dezember 2009 (35. Tag vor der Abstimmung) in das Abstimmungsverzeichnis eingetragen werden, erhalten unverzüglich nach der Eintragung eine Abstimmungsbenachrichtigung und je ein Informationsblatt mit der mehrheitlichen Auffassung des Stadtrats und mit der Auffassung der Vertreter des Bürgerbegehrens.

2.2 **Erteilung von Abstimmungsscheinen**
Einen Abstimmungsschein erhalten ab 21. Dezember 2009 auf Antrag

2.2.1 Stimmberechtigte, die in einem Abstimmungsverzeichnis **eingetragen** sind, wenn sie

a) sich am Abstimmungstag während der Abstimmungszeit aus wichtigem Grund außerhalb ihres Stimmbezirks aufhalten, oder

b) ihre Wohnung in einen anderen Stimmbezirk verlegt haben und nicht in das Abstimmungsverzeichnis des neuen Stimmbezirks eingetragen worden sind, oder

c) aus beruflichen Gründen, wegen Freiheitsentziehung, infolge Krankheit, hohen Alters, einer körperlichen Behinderung oder sonst ihres körperlichen Zustands wegen den Abstimmungsraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen können.

2.2.2 Stimmberechtigte, die in einem Abstimmungsverzeichnis **nicht eingetragen** sind, wenn

a) sie nachweisen, dass sie ohne Verschulden die Antragsfrist für die Eintragung in das Abstimmungsverzeichnis (03. Januar 2010) oder die Frist für die Beschwerde wegen der Richtigkeit und der Vollständigkeit des Abstimmungsverzeichnisses (04. bis 08. Januar 2010) versäumt haben, oder

b) ihr Stimmrecht erst nach Ablauf der in Buchstabe a) genannten Antrags- oder Beschwerdefristen entstanden ist, oder

c) ihr Stimmrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist und sie nicht in einem Abstimmungsverzeichnis eingetragen wurden.

2.2.3 Der Abstimmungsschein kann bis zum Freitag, 22. Januar 2010, 15:00 Uhr (2. Tag vor dem Abstimmungstag) bei folgenden Dienststellen der Stadt Regensburg im Rahmen der aufgeführten Öffnungszeiten schriftlich (auch per Telefax an 0941/507-2039, per E-Mail an wahl@regensburg.de) oder mündlich, **nicht aber telefonisch**, beantragt werden:

Bürgerbüro Stadtmitte	Maximilianstraße 26 93047 Regensburg	Montag bis Freitag	08:00 bis 16:00 Uhr
		Donnerstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Bürgerbüro Nord	Brennesstr. 16 93059 Regensburg	Dienstag bis Freitag (Montag geschlossen)	08:30 bis 18:00 Uhr
		Samstag	09:00 bis 13:00 Uhr
Bürgerbüro Burgweinting	Friedrich-Viehbacher- Allee 3 93055 Regensburg	Dienstag, Donnerstag, Freitag (Montag geschlossen)	08:30 bis 18:00 Uhr
		Mittwoch	08:30 bis 14:00 Uhr
		Samstag	09:00 bis 13:00 Uhr
Amt für öffentliche Ordnung und Straßenverkehr – Zulassungsstelle –	Johann-Hösl-Str. 11 93053 Regensburg	Montag bis Freitag	07:30 bis 12:00 Uhr
		Dienstag, Mittwoch	13:30 bis 15:00 Uhr
		Donnerstag	07:30 bis 13:00 Uhr 15:00 bis 17:30 Uhr

Dazu kann der Vordruck auf der Rückseite der übersandten Abstimmungsbenachrichtigung verwendet werden.

In den Fällen der Nr. 2.2.2 können Abstimmungsscheine noch bis zum Abstimmungstag, 15:00 Uhr, am Bürgerzentrum, Maximilianstraße 26, 93047 Regensburg beantragt werden. Gleiches gilt, wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Abstimmungsraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann.

2.2.4 Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen gesonderten Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Der Grund für die Erteilung eines Abstimmungsscheins muss im Antrag glaubhaft gemacht werden.

2.2.5 Stimmberechtigte, die im Abstimmungsscheinantrag nicht angeben, dass sie vor einem Abstimmungsamt abstimmen wollen, erhalten mit dem weißen Abstimmungsschein zugleich folgende amtliche Unterlagen:

- einen **Stimmzettel**,
- einen gelben **Abstimmungsumschlag** für den Stimmzettel,
- einen roten **Abstimmungsbriefumschlag** für den weißen Abstimmungsschein und den gelben Abstimmungsumschlag mit der Anschrift der Behörde, an die der Abstimmungsbrief zu übersenden ist,
- ein Merkblatt für die Briefabstimmung.

2.2.6 Der Abstimmungsschein, der Stimmzettel und die Briefabstimmungsunterlagen werden den Abstimmungsberechtigten auf dem Postweg zugesandt oder amtlich überbracht. Sie können auch persönlich unter Vorlage eines amtlichen Lichtbildaus-

weises bei den unter Ziffer 2.2.3 genannten Dienststellen abgeholt werden. Sie können an die Abstimmungsberechtigten persönlich oder auch an nahe Familienangehörige ausgehändigt werden. Nahe Familienangehörige sind Eltern, Ehegatten, Kinder und Geschwister. Andere Personen dürfen der Abstimmungsschein, der Stimmzettel und die Briefabstimmungsunterlagen nur in dringenden Ausnahmefällen und nur dann ausgehändigt werden, wenn die Zusendung an die Abstimmungsberechtigten nicht oder nicht rechtzeitig erfolgen kann. Nahe Familienangehörige oder andere Beauftragte müssen durch schriftliche gesonderte Vollmacht nachweisen, dass sie zur Entgegennahme berechtigt sind.

2.2.7 Verlorene Abstimmungsscheine werden nicht ersetzt. Versichert eine stimmberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Abstimmungsschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum zweiten Tag vor dem Abstimmungstag (Freitag, 22. Januar 2010) bei den unter Nr. 2.2.3 genannten Dienststellen im Rahmen der dort genannten Öffnungszeiten und am Tag vor dem Abstimmungstag (**Samstag, 23. Januar 2010 bis 12:00 Uhr**) am Bürgerzentrum, Wahlamt, Maximilianstraße 26, 93047 Regensburg ein neuer Abstimmungsschein erteilt werden.

3. **Das Stimmrecht kann folgendermaßen ausgeübt werden:**

3.1 **Im Abstimmungsraum**

3.1.1 Die Stadt Regensburg ist in 57 allgemeine Stimmbezirke eingeteilt. In den Abstimmungsbenachrichtigungen, die den Stimmberechtigten bis spätes-

tens 03. Januar 2010 (21. Tag vor der Abstimmung) übersandt werden, sind der Stimmbezirk und der Abstimmungsraum angegeben, in dem die Stimmberechtigten abstimmen können.

3.1.2 Stimmberechtigte können, wenn sie **keinen Abstimmungsschein** besitzen, nur in dem Abstimmungsraum des Stimmbezirks abstimmen, in dessen Abstimmungsverzeichnis sie eingetragen sind.

3.1.3 Wer **einen Abstimmungsschein** der Stadt Regensburg besitzt, kann das Stimmrecht ausüben durch Stimmabgabe in einem beliebigen Stimmbezirk der Stadt Regensburg oder durch Briefabstimmung.

3.1.4 Die Abstimmenden haben ihre Abstimmungsbenachrichtigung oder ihren Abstimmungsschein und ihren Personalausweis, ausländische Unionsbürger/innen einen gültigen Identitätsausweis, oder ihren Reisepass zur Abstimmung mitzubringen.

3.1.5 Der Stimmzettel wird den Abstimmenden beim Betreten des Abstimmungsraums ausgehändigt. Er muss von den Stimmberechtigten allein in einer Wahlzelle des Abstimmungsraums gekennzeichnet werden.

3.2 **Durch Briefabstimmung**

3.2.1 Wer durch Briefabstimmung abstimmen will, erhält von der Stadt Regensburg auf Antrag mit dem Abstimmungsschein die unter Nr. 2.2.5 bezeichneten Unterlagen. Wer bereits einen Abstimmungsschein besitzt, kann Stimmzettel und Briefabstimmungsunterlagen auch nachträglich erhalten. Nähere Hinweise darüber, wie die Briefabstimmung auszuüben ist, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefabstimmung.

3.2.2 Bei der Briefabstimmung sorgen die Stimmberechtigten dafür,

dass der rote Abstimmungsbrief mit dem gelben Abstimmungsumschlag (sowie dem darin befindlichen Stimmzettel) und dem weißen Abstimmungschein am Abstimmungstag bis zum Ablauf der Abstimmungszeit (= 18:00 Uhr) bei der auf dem Abstimmungsbriefumschlag angegebenen Behörde eingeht. Er kann dort auch abgegeben werden.

4. Grundsätze für die Kennzeichnung der Stimmzettel

Abgestimmt wird mit einem amtlich hergestellten Stimmzettel. Dieser ist als Muster anschließend an diese Bekanntmachung abgedruckt.

4.1 Kennzeichnen des Stimmzettels

4.1.1 Die stimmberechtigte Person hat eine Stimme und kann entweder mit „Ja“ oder „Nein“ abstimmen.

4.1.2 Der Stimmzettel ist an der für die Stimmvergabe vorgesehenen

Stelle so zu kennzeichnen, dass deutlich wird, wie die abstimmende Person entschieden hat.

4.2 Der gekennzeichnete Stimmzettel ist mehrfach so zu falten, dass der Inhalt verdeckt ist.

5. Die Stimmberechtigten können ihr Stimmrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Sind sie des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Behinderung nicht in der Lage, ihr Stimmrecht auszuüben, können sie sich der Hilfe einer Person ihres Vertrauens bedienen.

6. Die 15 Briefabstimmungsvorstände treten zur Vorbereitung der Ermittlung des Briefabstimmungsergebnisses bereits um 16.30 Uhr im Beruflichen Schulzentrum „Matthäus Runtinger“, Prüfeninger Straße 100, 93049 Regensburg in ihren Auszahlungsräumen zusammen.

7. Die Durchführung der Abstimmung und die Feststellung des Abstimmungsergebnisses sind

öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung der Abstimmung möglich ist. Entsprechendes gilt für die Ermittlung des Ergebnisses der Briefabstimmung.

8. Wer unbefugt abstimmt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis eines Bürgerentscheids herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht oder eine solche Tat versucht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs.1 und 3 in Verbindung mit § 108d des Strafgesetzbuchs).

Regensburg, 7. Dezember 2009

Stadt Regensburg
Im Auftrag

Dr. Schörnig
Leitender Rechtsdirektor

Muster

Stimmzettel

zum Bürgerentscheid

in der Stadt Regensburg am 24. Januar 2010

Bürgerbegehren

Für weniger Lärm – Ostumgehung mit Einhausung statt Stadtdurchquerung

„Sind Sie dafür, dass die neu geplante Ostumgehung von der B16 bis Walhalla Allee nur gebaut wird, wenn sie im Bereich der Wohnbebauung mit einer Einhausung (Vollabdeckung) versehen wird?“

Sie haben hier **eine** Stimme



Ja



Nein

Darstellung
verkleinert,
Originalformat
DIN A 4,
weißes Papier

Zweite Satzung zur Änderung der Satzung über Sondernutzungen an öffentlichen Straßen und Plätzen der Stadt Regensburg (Sondernutzungssatzung – SNS) vom 02.12.2009

Aufgrund der Art. 23 Satz 1, Art. 24 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2 Satz 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO), Art. 18 Abs. 2 a, Art. 22 a des Bayerischen Straßen- und Weggesetzes (BayStrWG) und des § 8 Abs. 3 des Bundesfernstraßengesetzes (FStrG) erlässt die Stadt Regensburg folgende Satzung:

§ 1

Die Satzung über Sondernutzungen an öffentlichen Straßen und Plätzen der Stadt Regensburg (Sondernutzungssatzung -SNS-) vom 18.12.2000 (AMBl. Nr. 52 vom 27. Dezember 2000), geändert durch Satzung vom 14. August 2003 (AMBl. Nr. 35 vom 25. August 2003), wird wie folgt geändert:

1. § 3 Abs. 6 Buchst. g Satz 2 wird gestrichen.

2. Bei § 3 Abs. 7 Buchst. d Satz 5 Spiegelstrich 3 wird das Wort „Sonnenschirmen“ durch das Wort „Schirmen“ ersetzt.

3. In § 3 a Abs. 2 erhält der Zusatz in Klammern folgende Fassung:
„(ausschließlich in Textform; ohne Fremdwerbung)“

4. Das der Satzung als Anlage beigefügte Gebührenverzeichnis zu § 10 Abs. 1 der Satzung wird durch das dieser Änderungssatzung als Anlage beigefügte Gebührenverzeichnis ersetzt.

5. § 10 Abs. 1 Satz 2 Buchst. b erhält folgende Fassung:

„50 v. H., bei den Nummern 13 und 16 bis zu 200 v. H., bei den Nummern 12, 14 f und 22 bis zu 300 v. H., wenn die Sondernutzung im wirtschaftlichen Interesse des Gebührenschuldners liegt, je nach Höhe des wirtschaftlichen Interesses.“

6. § 10 Abs. 2 wird ersatzlos gestrichen. Absatz 3 wird Absatz 2.

7. In § 13 Abs. 5 Satz 3 wird der Betrag 20,- DM durch den Betrag 10,- € ersetzt.

8. § 16 (Umstellung auf die Euro-Währung) wird ersatzlos gestrichen. § 17 (Inkrafttreten) wird § 16.

§ 2

Diese Satzung tritt am 01.01.2010 in Kraft.

Regensburg, 02.12.2009
Stadt Regensburg

Hans Schaidinger
Oberbürgermeister

Anlage Gebührenverzeichnis zu § 10 Abs. 1 der Satzung über Sondernutzungen an öffentlichen Straßen der Stadt Regensburg

Nr.	Gegenstand der Sondernutzung	Dauer	Gebühr in Euro
1.	Baustelleneinrichtungen (wie z.B. Baustofflagerungen, Aufstellen von Bauzäunen, Gerüsten, Maschinen, Errichtung von Absperrungen)	a) bis 10 m ²	für jede angef. Woche 3,30
		b) über 10 m ² bis 30 m ²	für jede angef. Woche 5,00
		c) über 30 m ² bis 50 m ²	für jede angef. Woche 6,60
		d) für jede weiteren angefangenen 50 m ²	für jede angef. Woche 6,60
		e) Container	Stück
2.	Unterirdische Leitungen (z.B. Rohr- und Kabelleitungen)	je lfdm bis 30 cm Durchmesser	jährlich 0,90
		über 30 cm Durchmesser	jährlich 1,10
3.	Oberirdische Leitungen (z.B. Überspannungen)	a) vorübergehend	je Anlage monatlich 10,00
		b) dauernd	je lfdm jährlich 5,50
4.	Gruben und Schächte (ausgenommen Kellerlichtschächte)	je m ² in Anspruch genommener Verkehrsfläche	jährlich 3,30
5.	Gleisanlagen	je lfdm	jährlich 3,30
6.	Stufen, Erker, Balkone, Vordächer u.ä.	je m ²	jährlich 3,30
7.	Markisen u.ä. (max. Ausladungsfläche)	je m ²	jährlich 2,20

Nr.	Gegenstand der Sondernutzung	Dauer	Gebühr in Euro
8.	Warenautomaten, Schau- und Ausstellungskästen		
	a) bis 0,2 m ² Ansichtsfläche	jährlich	20,00
	b) über 0,2 m ² bis 1,0 m ² Ansichtsfläche	jährlich	33,00
	c) über 1,0 m ² Ansichtsfläche	jährlich	54,00
9.	Abstellen von Fahrzeugen, soweit nicht Halten oder Parken i.S. der StVO		
	a) Omnibusse, Lastwagen, Zugmaschinen	je Fahrzeug monatlich	33,00
	b) Personenwagen, Motorräder	je Fahrzeug monatlich	13,00
	c) Anhänger	je Fahrzeug monatlich	13,00
10.	Spruchbänder, Werbefahnen, Fahnenmasten	je Stück	wöchentlich 6,60
11.	Werbeanlagen am Ort der Leistung (z.B. Transparente, Neonschriften, angestrahlte Werbeschriften)		
	a) bis 0,6 m ² Ansichtsfläche	jährlich	33,00
	b) über 0,6 m ² bis 1,0 m ² Ansichtsfläche	jährlich	55,00
	c) für jeden weiteren angefangenen m ² Ansichtsfläche	jährlich	6,60
12.	Aufstellen von Tischen und Stühlen zur Bewirtung von Gästen (Freisitze), Stehtische	je m ² in Anspruch genommener Verkehrsfläche	Saison 15,00
13.	Warenauslagen	je m ² in Anspruch genommener Verkehrsfläche	jährlich 15,50
14.	a) Informationsstände, Basare (Parteien, Vereine, religiöse und soziale Einrichtungen)	Stück	täglich 3,30
	b) kommerzielle Werbe- und Informationsstände	Stück	täglich 28,00
	c) Plakatständer	Stück	täglich 1,40
	d) Dreieckständer (Anliegergebrauch)	Stück	jährlich 84,00
	e) Hinweisschilder	Stück	täglich 0,90
	f) Baugerüst, -Bauzaunwerbung, Werbebanner, Großflächenwerbung (auch angestrahlt)	m ²	wöchentlich 3,90
	g) Fahrradständer mit Fremdwerbung	Stück	jährlich 11,00
15.	Verteilen von Werbezetteln, Werbematerial u.a. je Verteiler		täglich 16,50
16.	Verkaufsstände		
	a) kurzfristig	je Anlage	täglich 18,50
	b) bis zu 2 Wochen	je Anlage	wöchentlich 100,00
	c) dauernd	je m ²	jährlich bis 440,00
17.	Uhrensäulen, Werbeuhren, Reklamesäulen	je Anlage	jährlich 66,00
18.	Straßenmusikanten		
	Einzelperson		täglich 3,30
	Gruppe		täglich 6,60
19.	Unter- und Überbauungen	je m ²	jährlich bis 100,00
20.	Erdanker jeglicher Art	je Stück	auf Dauer bis 750,00
21.	Zeitungsautomaten	je Stück	jährlich 22,00

Nr.	Gegenstand der Sondernutzung	Dauer	Gebühr in Euro
22.	Veranstaltungen im Stadtgebiet je Platz und Straße	täglich	bis 165,00
23.	Sonstige Sondernutzungen	täglich	bis 1.000,00

Satzung zur Änderung der Satzung über Abgaben bei der öffentlichen Entwässerungsanlage der Stadt Regensburg (Entwässerungsabgabensatzung – EAS) vom 04.12.2009

Aufgrund von Art. 1, 2, 5 und 8 des Kommunalabgabengesetzes erlässt die Stadt Regensburg folgende Satzung:

§ 1

Die Satzung über Abgaben bei der öffentlichen Entwässerungsanlage der Stadt Regensburg (Entwässerungsabgabensatzung – EAS) vom 01.12.2008 (AMBl Nr. 51 vom 15.12.2008), wird wie folgt geändert.

1. § 6 erhält folgende Fassung:

„Die Beitragshöhe beträgt für den Grundflächenbeitrag 4,00 €/m² Geschossflächenbeitrag 10,40 €/m².“

2. § 10 Abs. 10 erhält folgende Fassung:

„Die Gebühr beträgt für
a) den Schmutzwasseranteil 1,47 €/m³
b) den Niederschlagswasseranteil 0,53 €/m² jährlich.“

§ 2

Diese Satzung tritt am 01.01.2010 in Kraft.

Regensburg, den 04.12.2009

Hans Schaidinger
Oberbürgermeister

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A § 17 Nr. 1

Die **Stadtbau-GmbH Regensburg** beabsichtigt im Wege der öffentlichen Ausschreibung an leistungsfähige Firmen nachfolgendes Gewerk zu vergeben.

Bauvorhaben:

Modernisierung, Prüfeningerstraße 111, 113, Regensburg

Art der ausgeschriebenen Leistungen:

Baumeisterarbeiten

Ausführungsfrist:

Die Arbeiten werden in zwei Abschnitten ausgeführt.

- 1.) Beginn ab 01.03.2010, Fertigstellung 29.10.2010 Prüfeningerstraße 111
- 2.) Beginn ab 01.12.2010, Fertigstellung 29.07.2011 Prüfeningerstraße 113

Art und Umfang der Leistungen für Gesamtprojekt:

Abbrucharbeiten wie z.B. Innenmauerwerk ca. 650 m², Außenmauerwerk, Kamine, Fenster etc., ca. 1300 m² Estrich

Erstellen von Innenmauerwerk, Durchbrüchen, Beimauerungen etc. ca. 500 m² Trockenbauwände ca. 1500 m² Standgerüst ca. 1500 m² Wärmedämmverbundsystem ca. 150 m Abwasserleitungen aus PP, DN 100 bis 200 ca. 4 Revisionschächte DN 1000 ca. 300 m³ Aushub für Kanalarbeiten

Kosten:

25,00 €

Die Ausgabe auf Diskette kann zusätzlich kostenlos angefordert werden.

Die Gewerke werden als Einzelaufträge vergeben.

Abholung der Verdingungsunterlagen:

Ab sofort bei der Stadtbau-GmbH Regensburg, Adolf-Schmetzer-Straße 45, Zimmer 2.10, 93055 Regensburg zu den üblichen Bürozeiten gegen Erstattung der Kosten. Die Schutzgebühr wird nicht zurückerstattet. Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt (auch Verrechnungsscheck).

Einreichungs- und Eröffnungstermin: 19. Januar 2010, 10.00 Uhr

bei der Stadtbau-GmbH Regensburg, Adolf-Schmetzer-Straße 45, Zimmer 2.01, zu den auf den Einreichungsunterlagen angegebenen Zeiten.

Vergabestelle:

Stadtbau-GmbH Regensburg, Adolf-Schmetzer-Straße 45, 93055 Regensburg, Telefon: (0941) 7961-181; Fax: (0941) 7961-112.

Technische Auskünfte:

Stadtbau-GmbH Regensburg, Hans Teufl, Tel. (0941) 7961-184

Bei der Eröffnung sind nur Bieter oder deren Bevollmächtigte zugelassen.

Die Bieter sind 30 Tage an ihre Angebote gebunden.

Regensburg, den 07.12.2010

Stadtbau-GmbH Regensburg

Öffentliche Ausschreibung – § 17 Nr. 1 VOB/A –

- a) Stadt Regensburg,
Amt für Städtebauförderung und Vergaben
Minoritenweg 8 + 10
93047 Regensburg,
Tel. Nr. 0941/507-5629
Fax 0941/507-4629
E-Mail:
vergabestelle@regensburg.de
Vergabeplattform:
www.ava-online.de
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) **Umbau und Sanierung des Gebäudes Kreuzgasse**
Umbau des Gebäudes bestehend aus EG und OG (BGF 457 m²). Die Geschosse werden bis auf Rohbau zurück gebaut und die Grundrissstruktur geändert. Grundfläche des Gebäudes 18,50 m x 10,90 m.
1) **10 A 021** – Abbrucharbeiten nach DIN
2) **10 A 022** – Baumeisterarbeiten nach DIN
3) **10 A 023** – Trockenbauarbeiten nach DIN
Umbau und Sanierung der Städtischen Sportanlage am Weinweg
4) **10 A 020** – Fliesenarbeiten nach DIN
- d) Ort der Ausführung:
Zu 1) bis 3) Kreuzgasse 8, 93047 Regensburg
Zu 4) Weinweg 32, 93049 Regensburg
- e) Zu 1) **10 A 021 – Abbrucharbeiten Kreuzgasse:**
- 17 Stk. Türen
- 12 Stk. Fenster
- 260 m² Bodenaufbauten inkl. Bodenbeläge
- 260 m² Deckenbekleidungen
- 20 m³ Mauerwerkswände
- 125 m² Leichtbauständerwände
Zu 2) **10 A 022 – Baumeisterarbeiten Kreuzgasse:**
Die Zugangssituation wird durch einen Windfangbereich ergänzt.
- Baustelleneinrichtung
- Gerüstarbeiten 235 m²
- Abbrucharbeiten 30 m³
- Erdarbeiten für neuen Zugangsbereich
- Entwässerungskanalarbeiten für Regenfallrohre
- Mauerwerksergänzungen in bestehenden Wänden 22 m³
- Betonarbeiten im Bereich neuer Windfang 10 m³
- Einbau von Stahlträgern 8 Stk.
- Abdichtungsarbeiten auf Rohboden innen 175 m²
- Putzarbeiten an ergänzten Mauerwerkswänden 150 m²
- Pflasterarbeiten 40 m²
Zu 3) **10 A 023 – Trockenbauarbeiten Kreuzgasse**
- Gipskarton-, Metall- Ständerwände 275 m²
- Abgehängte Gipskartondecken 315 m²
- Trockenestrich 320 m²
- Bodenschüttung 320 m²
- Wärmedämmarbeiten 320 m²
Zu 4) **10 A 020 – Fliesenarbeiten Weinweg:**
- Wandbekleidung 5 x 5 cm 155 m²
- Wandbekleidung 10 x 10 cm 385 m²
- Bodenbelag 20 x 20 cm 125 m²
- Bodenbelag 10 x 10 cm 30 m²
- Vakuumisulationspaneele 125 m²
- Fertigteilestrich 125 m²
- Anhydrit-Estrich 50 mm 20 m²
- Verbundabdichtung 345 m²
- f) Aufteilung in Lose nein: zu 1) bis 4)
- g) Nein
- h) Ausführungsfrist:
Zu 1) **10 A 021** 16.02.2010 bis 19.03.2010
Zu 2) **10 A 022** 01.03.2010 bis 23.06.2010
Zu 3) **10 A 023** 22.03.2010 bis 16.07.2010
Zu 4) **10 A 020** 01.02.2010 bis 09.07.2010
- i) Die Verdingungsunterlagen sind spätestens 7 Werktagen vor dem Eröffnungstermin schriftlich anzufordern. Fragen zur Angebotserstellung sind spätestens 6 Werktagen vor Eröffnungstermin per Fax oder E-Mail zu stellen.
Unterlagen können in Papierform bei der unter a) genannten Stelle (Zi. Nr. 94), ab 15.12.2009 von Montag bis Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr abgeholt werden.
Die Unterlagen können digital auf der Vergabeplattform www.ava-online.de kostenlos abgerufen werden.
- j) Höhe des Kostenbeitrags für die Verdingungsunterlagen:
Zu 1) 15,00 €
Zu 2) 20,00 €
Zu 3) 15,00 €
Zu 4) 15,00 €
Zahlungsweise:
Bareinzahlung oder Verrechnungsscheck an die unter a) genannte Stelle bzw. auf Rechnung (Zahlung innerhalb von 8 Tagen)
Erstattung: nein
- k) Ende der Angebotsfrist:
Zu 1) **10 A 021** 14.01.2010, 14:00 Uhr
Zu 2) **10 A 022** 14.01.2010, 15:00 Uhr
Zu 3) **10 A 023** 09.02.2010, 11:30 Uhr
Zu 4) **10 A 020** 14.01.2010, 11:30 Uhr
- l) Die in Papierform abgegebenen Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag, der mit dem in den Verdingungsunterlagen enthaltenen Aufkleber gekennzeichnet ist, bis zum Eröffnungstermin bei der unter a) genannten Stelle (Zi. Nr. 94) einzureichen.
Die digitale Abgabe der Angebote erfolgt mit einer qualifizierten Signaturkarte über die Vergabeplattform www.ava-online.de
- m) Die Angebote sind in Deutsch abzufassen
- n) Bei der Eröffnung der Angebote dürfen nur Bieter und ihre Bevollmächtigten anwesend sein
- o) Eröffnungstermin bei der unter a) genannten Stelle (Zi. Nr. 86):
Zu 1) **10 A 021** 14.01.2010, 14:00 Uhr
Zu 2) **10 A 022** 14.01.2010, 15:00 Uhr
Zu 3) **10 A 023** 09.02.2010, 11:30 Uhr
Zu 4) **10 A 020** 14.01.2010, 11:30 Uhr
- p) Geforderte Sicherheiten:
5 % Vertragserfüllungsbürgschaft
2 % Gewährleistungsbürgschaft
- q) Siehe Verdingungsunterlagen
- r) Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Die Forderung von Eignungsnachweisen gem. § 8 Nr. 3 VOB/A bleibt vorbehalten
- t) Die Bindefrist endet am:
Zu 1) zu 2) zu 4) 11.02.2010
zu 3) 09.03.2010
- u) nein
- v) Planeinsicht und Auskunft:
Bei der unter a) genannten Stelle.
- VOB-Stelle der Regierung der Oberpfalz
Emmeramsplatz 8
93047 Regensburg
- Stadt Regensburg

Öffentliche Ausschreibung – § 17 Nr. 1 VOB/A –

- a) Stadt Regensburg,
Amt für Städtebauförderung und Vergaben
Minoritenweg 8 + 10
93047 Regensburg,
Tel. Nr. 0941/507-5629
Fax 0941/507-4629
E-Mail:
vergabestelle@regensburg.de
Vergabeplattform:
www.ava-online.de
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) **Energetische Sanierung des Stiftungsanwesens**
1) **10 A 002** – Errichtung der technischen Anlagen für eine Biomasseheizung nach Losen bleibt vorbehalten:
Los 1: Sanitärinstallation DIN 18380
Los 2: Heizungsarbeiten DIN 18380
Los 3: Dämmung an technischen Anlagen DIN 18421
Los 4: Metallbau- und Schlosserarbeiten DIN 18335
Los 5: Zimmerer- und Holzbauarbeiten DIN 18334
2) **10 A 003** – Abbrucharbeiten Fassadenverkleidung (asbesthaltig) DIN 18459
3) **10 A 004** – Kunststofffenster und Stahlblechtüren DIN 18355 und DIN 18459
4) **10 A 005** – Baumeisterarbeiten DIN 18330
5) **10 A 006** – Flachdach- und Spenglerarbeiten DIN 18338
6) **10 A 007** – Betonwerksteinarbeiten DIN 18333
7) **10 A 008** – Profilbauglasarbeiten DIN 18361
8) **10 A 009** – Schlosserarbeiten DIN 18335
9) **10 A 010** – Trockenbauarbeiten DIN 18340
10) **10 A 011** – Schreinerarbeiten DIN 18355
11) **10 A 012** – Fördertechnik DIN 18385
12) **10 A 013** – Landschafts- u. Wegebauarbeiten, Bepflanzung DIN 18300
13) **10 A 014** – Elektroinstallation DIN 18382
14) **10 A 015** – Photovoltaikanlage DIN 18382
- d) Ort der Ausführung:
Friedrich-Ebert-Straße 38 - 44, 93053 Regensburg
- e) Zu 1) **10 A 002 – Errichtung der technischen Anlagen:**
LOS 1: Sanitärinstallation
Sanitärinstallationen, Wasser, Abwasser zur Ver- und Entsorgung technischer Anlagen
- ca. 40 m Abwasserleitung SML / HT
- 1 Ausgussbecken, 3 sonstige Ablaufstellen
- ca. 30 m Edelstahlrohr bis DN 25
- 10 Stk. Armaturen und Zubehör bis DN 25
- ca. 30 Armaturen und Zubehör bis DN 32 für Sanierungsmaßnahmen im Bestand
- 2 Stk. Feuerlöscher CO2 bis 6 Kg
LOS 2: Heizungsarbeiten
Anlagentechnik für eine Biomasseheizung,
- 1 Stk. Hackgutkessel 150 KW Nennleistung, mit Raumaustragung bis 5m
- 1 Stk. Pufferspeicher 4500 Liter
- Heizungsinstallationen für die Neuinstallation Biomassekessel
- ca. 50 m Rohrleitung bis DN 65, Armaturen und Zubehör
- ca. 25 m Edelstahl Elementkamin
Sanierungsmaßnahmen und Anpassung Heizung im Bestand
- ca. 20 Stk. Differenzdruckregler, Armaturen und Zubehör
- Einregulierung von ca. 84 Wohneinheiten
- Regelungstechnik für Heizung und Biomassekessel
LOS 3: Dämmung an technischen Anlagen
Wärmedämmung an technischen Anlagen für Heizung und Sanitär Dämmung an Neuanlagen und im Bestand (energetische Sanierung)
- ca. 50 m Heizungsrohrleitungen bis DN 65
- 1 Pufferspeicher 4500 Liter bis DN 65
- ca. 30 m Rohrleitungen und 60 Stk. Armaturen bis DN 65 im Bestand
LOS 4: Metallbau- und Schlosserarbeiten
Zubehör für technische Anlagen Biomasseheizung
- 1 Stk. Bunkerdeckel
- 3,5 m x 3,5 m mit Fallschutz,
- 1 Stk. Transporteinrichtung für Asche (Treppensteiger)
LOS 5: Zimmerer- und Holzbauarbeiten
Zubehör für technische Anlagen Biomasseheizung
- ca. 25 m² Schrägboden für Hackschnitzelbunker (aus Nadelholz Lärche)
Zu 2) **10 A 003 – Abbrucharbeiten Fassadenverkleidung (asbesthaltig):**
- ca. 6.300 m² Abbau Fassadenplatten
Zu 3) **10 A 004 – Kunststofffenster und Stahlblechtüren:**
- ca. 477 Stk. Abbruch Leibungszargen
- ca. 503 Stk. Kunststofffenster
- ca. 45 Stk. Stahlblechtüren
Zu 4) **10 A 005 – Baumeisterarbeiten:**
- ca. 35 lfm. Kanalarbeiten Entwässerungsleitungen einschl. Rohrgraben, 1 Schacht
- ca. 80 m³ Stahlbetonarbeiten
- ca. 90 m³ Maurerarbeiten
- ca. 84 Stk. Ausbau Stahlzargen
- diverse Abbruch-/Putz-/Maurerarbeiten
Zu 5) **10 A 006 – Flachdach- und Spenglerarbeiten:**
- ca. 1.100 m² Abbruch Dachaufbau Bestand
- ca. 980 m² Flachdacharbeiten gedämmt
- ca. 1.150 m² Flachdachabdichtung ohne Dämmung
- ca. 1.500 lfm. Attikaverblechung
- ca. 1.200 lfm. Wandanschlussbleche
Zu 6) **10 A 007 – Betonwerksteinarbeiten:**
- 84 Stk. Erneuerung Betonwerksteinschwellen bei Wohnungseingangstüren
- 73 Stk. Fensterbänke
- 14 m² / 4 Stk. Erneuerung Betonwerksteinbelag / Reinstreifer
Zu 7) **10 A 008 – Profilbauglasarbeiten:**
- ca. 210 m² Verglasung gesamt
- 4 RWA-Anlagen, 32 Öffnungsflügel
Zu 8) **10 A 009 – Schlosserarbeiten:**
- ca. 700 lfm. Absturzsicherung Balkone
- 4 Stk. Hauseingangsvordächer mit Briefkastenanlagen
- 4 Stk. Geländer und Handläufe Kelleraußentreppe
- 1 Kaminkehrer-Podest
- ca. 75 lfm. Geländererhöhung bei Treppenhausverglasung
- ca. 15 St. Lichtschacht-Erhöhenungen einschl. Gitterroste
Zu 9) **10 A 010 – Trockenbauarbeiten:**
- ca. 826 m² Kellerdecken-dämmung
- ca. 864 m² Trockenputz (Wände)
Zu 10) **10 A 011 – Schreinerarbeiten:**
- 84 Stk. Wohnungseingangstüren einschl. Stahlzargen
Zu 11) **10 A 012 – Förder-technik:**
- 1 Stk. Aufzugssanierung Haus 38
- 1 Stk. Aufzugssanierung Haus 40
- 1 Stk. Aufzugssanierung Haus 42
- 1 Stk. Aufzugssanierung Haus 44
Zu 12) **10 A 013 – Landschafts- u. Wegebauarbeiten, Bepflanzung:**
- ca. 340 m² Pflasterarbeiten
- ca. 250 m² Pflanzarbeiten
- 11 Bäume WO II
Zu 13) **10 A 014 – Elektroinstallation:**
- 84 Stk. Austausch der Sprechanlage
- 7 Stk. Außenbeleuchtung Mastleuchten
- 84 Stk. Umbau Wohnungsverteilungen
- 2000 m LWL Verlegung

- Zu 14) **10 A 015 - Photovoltaik-anlage:**
- 157 Stk. Montage Photovoltaik
Wannen
- 157 Stk. Montage Photovoltaik-
platten
- f) Aufteilung in Lose
nein zu 2) bis 14)
ja zu 1)
- g) Nein
- h) Ausführungsfrist:
Zu 1) **10 A 002**
14.06.2010 bis 01.09.2010
Zu 2) **10 A 003**
19.04.2010 bis 21.05.2010
Zu 3) **10 A 004**
03.05.2010 bis 02.07.2010
Zu 4) **10 A 005**
06.04.2010 bis 06.12.2010
Zu 5) **10 A 006**
03.05.2010 bis 15.10.2010
Zu 6) **10 A 007**
12.05.2010 bis 23.07.2010
Zu 7) **10 A 008**
17.05.2010 bis 11.06.2010
Zu 8) **10 A 009**
26.04.2010 bis 15.11.2010
Zu 9) **10 A 010**
12.04.2010 bis 30.07.2010
Zu 10) **10 A 011**
12.05.2010 bis 28.06.2010
Zu 11) **10 A 012**
19.07.2010 bis 19.11.2010
Zu 12) **10 A 013**
22.03.2010 bis 03.12.2010
Zu 13) **10 A 014**
03.05.2010 bis 06.12.2010
Zu 14) **10 A 015**
19.07.2010 bis 13.08.2010
- i) Die Verdingungsunterlagen sind
spätestens 7 Werktage vor dem
Eröffnungstermin schriftlich
anzufordern. Fragen zur Ange-
botserstellung sind spätestens
6 Werktage vor Eröffnungstermin
per Fax oder E-Mail zu stellen.
Unterlagen können in Papierform
bei der unter a) genannten Stelle
- (Zi. Nr. 94), ab 22.12.2009 von
Montag bis Freitag von 8.30 bis
11.30 Uhr abgeholt werden.
Die Unterlagen können digital auf
der Vergabepattform
www.ava-online.de kostenlos
abgerufen werden.
- j) Höhe des Kostenbeitrags für die
Verdingungsunterlagen:
Zu 1) 32,00 €
zu 2) und 3) je 15,00 €
zu 4) 20,00 €
zu 5) 16,00 €
zu 6) bis 11) je 15,00 €
zu 12) 20,00 €
zu 13) 15,00 €
zu 14) 12,00 €
Zahlungsweise:
Bareinzahlung oder Verrech-
nungsscheck an die unter a)
genannte Stelle bzw. auf
Rechnung (Zahlung innerhalb von
8 Tagen)
Erstattung:
nein
- k) Ende der Angebotsfrist:
wie Punkt o)
- l) Die in Papierform abgegebenen
Angebote sind in einem verschlos-
senen Umschlag, der mit dem in
den Verdingungsunterlagen
enthaltenen Aufkleber gekenn-
zeichnet ist, bis zum Eröffnungs-
termin bei der unter a) genannten
Stelle (Zi. Nr. 94) einzureichen.
Die digitale Abgabe der Angebote
erfolgt mit einer qualifizierten
Signaturkarte über die Vergabe-
plattform www.ava-online.de
- m) Die Angebote sind in Deutsch
abzufassen
- n) Bei der Eröffnung der Angebote
dürfen nur Bieter und ihre
Bevollmächtigten anwesend sein
- o) Eröffnungstermin bei der unter a)
genannten Stelle (Zi. Nr. 86):
Stadt Regensburg

Öffentliche Ausschreibung – § 17 Nr. 1 VOB/A –

- a) Stadt Regensburg,
Amt für Städtebauförderung und
Vergaben
Minoritenweg 8 + 10
93047 Regensburg,
Tel. Nr. 0941/507-5629
Fax 0941/507-4629
E-Mail:
vergabestelle@regensburg.de
Vergabepattform:
www.ava-online.de
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) **Neubau BioPark III**
1) **10 A 200 – Gerüstarbeiten**
DIN 18451
2) **10 A 201 – Ver- und Entsor-**
gungsleitungen DIN 18300
Erdarbeiten
- d) Ort der Ausführung:
Josef-Engert-Straße 13,
93053 Regensburg
- d) Zu 1) **10 A 200 – Gerüstarbeiten**
- Aufstellen von Fassadengerüst
ca. 5.000 m² und Montagerüst
ca. 370 m²
Zu 2) **10 A 201 – Ver- und**
Entsorgungsleitungen
- Entwässerungskanalarbeiten
und Erdarbeiten für Versor-
gungsleitungen ca. 350 m Länge
- f) Aufteilung in Lose
nein zu 1) und 2)
- g) Nein
- h) Ausführungsfrist:
Zu 1) **10 A 200**
01.04.2010 bis 01.02.2011

- Zu 1) **10 A 002**
19.01.2010, 11:30 Uhr
Zu 2) **10 A 003**
26.01.2010, 15:30 Uhr
Zu 3) **10 A 004**
28.01.2010, 10:30 Uhr
Zu 4) **10 A 005**
28.01.2010, 11:30 Uhr
Zu 5) **10 A 006**
28.01.2010, 14:00 Uhr
Zu 6) **10 A 007**
28.01.2010, 15:00 Uhr
Zu 7) **10 A 008**
28.01.2010, 16:00 Uhr
Zu 8) **10 A 009**
27.01.2010, 10:30 Uhr
Zu 9) **10 A 010**
27.01.2010, 11:30 Uhr
Zu 10) **10 A 011**
27.01.2010, 14:00 Uhr
Zu 11) **10 A 012**
02.02.2010, 10:30 Uhr
Zu 12) **10 A 013**
02.02.2010, 11:00 Uhr
Zu 13) **10 A 014**
02.02.2010, 14:00 Uhr
Zu 14) **10 A 015**
02.02.2010, 15:00 Uhr
- p) Geforderte Sicherheiten:
5 % Vertragserfüllungsbürgschaft
2 % Gewährleistungsbürgschaft
- q) Siehe Verdingungsunterlagen
- r) Gesamtschuldnerisch haftend mit
bevollmächtigtem Vertreter
- s) Die Forderung von Eignungsnach-
weisen gem. § 8 Nr. 3 VOB/A bleibt
vorbehalten
- t) Die Bindefrist endet am:
Zu 1) bis 14) 19.03.2010
- u) nein
- v) Planeinsicht und Auskunft:
Bei der unter a) genannten Stelle.
VOB-Stelle der Regierung der
Oberpfalz
Emmeramsplatz 8
93047 Regensburg
Stadt Regensburg

- Zu 2) **10 A 201**
15.03.2010 bis 07.05.2010
- i) Die Verdingungsunterlagen sind
spätestens 7 Werktage vor dem
Eröffnungstermin schriftlich
anzufordern. Fragen zur Ange-
botserstellung sind spätestens 6
Werktage vor Eröffnungstermin
per Fax oder E-Mail zu stellen.
Die Unterlagen können in Papier-
form bei der unter a) genannten
Stelle (Zi. Nr. 94), ab 15.12.2009
von Montag bis Freitag von 8.30
bis 11.30 Uhr abgeholt werden.
Die Unterlagen können digital auf
der Vergabepattform
www.ava-online.de kostenlos
abgerufen werden.

- j) Höhe des Kostenbeitrags für die
Verdingungsunterlagen in Papier-
form:
Zu 1) 15,00 €
Zu 2) 20,00 €
Zahlungsweise:
Bareinzahlung oder Verrech-
nungsscheck an die unter a)
genannte Stelle bzw. auf Rech-
nung (Zahlung innerhalb von 8
Tagen); Erstattung: nein
- k) Ende der Angebotsfrist:
Zu 1) 19.01.2010, 15:00 Uhr
Zu 2) 19.01.2010, 14:00 Uhr
- l) Die in Papierform abgegebenen
Angebote sind in einem verschlos-
senen Umschlag, der mit dem in
den Verdingungsunterlagen
enthaltenen Aufkleber gekenn-
- zeichnet ist, bis zum Eröffnungs-
termin bei der unter a) genannten
Stelle (Zi. Nr. 94) einzureichen.
Die digitale Abgabe der Angebote
erfolgt mit einer qualifizierten
Signaturkarte über die Vergabe-
plattform www.ava-online.de
- m) Die Angebote sind in Deutsch
abzufassen
- n) Bei der Eröffnung der Angebote
dürfen nur Bieter und ihre
Bevollmächtigten anwesend sein
- o) Eröffnungstermin bei unter a)
genannte Stelle (Zi. Nr. 86):
Zu 1) **10 A 200**
19.01.2010, 15:00 Uhr
Zu 2) **10 A 201**
19.01.2010, 14:00 Uhr

Öffentliche Ausschreibung – § 17 Nr. 1 VOB/A –

- a) Stadt Regensburg,
Vergabestelle,
Minoritenweg 8 + 10;
93047 Regensburg,
Tel. Nr. 0941/507-5629,
Fax 0941/507-4629,
E-Mail:
vergabestelle@regensburg.de,
Vergabepattform:
www.ava-online.de
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) Ausführung
- d) Ort der Ausführung:
Domplatz 4 - 6 und Weingasse,
Regensburg
- e) **10 A 001 – Kanalerneuerung**
Domplatz 4 - 6:
ca. 8,50 m Steinzeugrohrkanal
DN 300 m. T. 4 - 5 m
ca. 60,0 m PP-Rohrleitung
DN 200/150 SN 10
1 Stück Einsteigschacht (Betonfer-
tigteil) DN 1200
Weingasse:
ca. 11,0 m Steinzeugrohrkanal
DN 300 m. T. 5 - 6 m
1 Stück Einsteigschacht (PP/PE)
DN 1000
ca. 2 Stück bestehende Anschlüsse
umschließen
- f) Aufteilung in Lose: nein
- g) Entfällt
- h) Ausführungsfrist:
01.02.2010 bis 30.04.2010
- i) Die Verdingungsunterlagen sind
bis spätestens 7 Werktage vor der
Eröffnung anzufordern. Fragen
zur Angebotserstellung sind bis
spätestens 6 Werktage vor der
- Eröffnung per Fax oder E-Mail zu
stellen.
Unterlagen in Papierform können
bei der unter a) genannten Stelle
(Zi.Nr. 94), ab 15.12.2009 von
Montag bis Freitag von 8.30 bis
11.30 Uhr abgeholt werden.
Die Abholung der Unterlagen in
digitaler Form ist über die Verga-
bepattform www.ava-online.de
kostenlos möglich.
- j) Höhe des Kostenbeitrags für die
Verdingungsunterlagen: 25,00 €
Zahlungsweise:
Bareinzahlung oder Verrech-
nungsscheck an die unter a)
genannte Stelle bzw. auf Rech-
nung (Zahlung innerhalb von 8
Tagen)
Erstattung: nein
- k) Ende der Angebotsfrist:
19.01.2010, 10:30 Uhr
- l) Die Angebote sind in einem
verschlossenen Umschlag, der mit
dem in den Verdingungsunterla-
gen enthaltenen Aufkleber
gekennzeichnet ist, bis zum
Eröffnungstermin bei der unter a)
genannten Stelle (Zi.Nr. 94)
einzureichen.
Die digitale Abgabe der Angebote
erfolgt mit einer qualifizierten
Signaturkarte über die Vergabe-
plattform www.ava-online.de
- m) Die Angebote sind in Deutsch
abzufassen.
- n) Bei der Öffnung der Angebote
dürfen nur Bieter und ihre
Bevollmächtigten anwesend sein.
- o) Eröffnungstermin:
19.01.2010, 10:30 Uhr
bei unter a) genannter Stelle
(Zi.Nr. 86).
- p) Geforderte Sicherheiten:
5 % Vertragserfüllungsbürgschaft
2 % Gewährleistungsbürgschaft
- q) Siehe Verdingungsunterlagen
- r) Gesamtschuldnerisch haftend mit
bevollmächtigtem Vertreter
- s) Bieter müssen entweder im Besitz
des RAL- Gütezeichens der
Gütegemeinschaft „Güteschutz
Kanalbau“ sein oder ersatzweise
einen Gütesicherungsvertrag,
bestehend aus Erstprüfung und
Fremdüberwachung, mit einen
vom RAL-Güteausschuss zugelas-
senen Prüferinstitute bzw. Prüfstel-
le für die Baumaßnahme vorlegen.
Dabei sind die Anforderungen der
RAL-Güte- und Prüfbestimmun-
gen GZ 961 zu erfüllen.
Die Forderung nach Eignungs-
nachweisen gem. § 8 Nr. 3 VOB/A
wird vorbehalten.
- t) Die Bindefrist endet am:
19.02.2010
- u) entfällt
- v) Planeinsicht und Auskunft:
Bei unter a) genannter Stelle
Nachprüfungsstelle:
Vergabestelle der Regierung der
Oberpfalz,
Emmeramsplatz 8,
93047 Regensburg
Stadt Regensburg

Öffentliche Ausschreibung – § 17 Nr. 1 VOL/A –

- a) Stadt Regensburg, Vergabestelle, Minoritenweg 8 + 10; 93047 Regensburg, Tel.Nr. 0941/507-5629, Fax 0941/507-4629, E-Mail: vergabestelle@regensburg.de
- Die Angebote sind
- in einem verschlossenen Umschlag, der mit dem in den Verdingungsunterlagen enthaltenen Aufkleber gekennzeichnet ist,
 - bis zum Ablauf der Einreichungsfrist bei der unter a) genannten Stelle (Zi.Nr. 94), einzureichen.
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) **1) 10 A 017 – Gebäudeinnen- und Fensterreinigung**
ca. 457 m² Unterhaltsreinigung und ca. 96 m² Fensterreinigung
Der Vertrag wird mit einer Laufzeit von einem Jahr geschlossen. Er verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn er nicht mit einer Frist von drei Monaten zum Schluss des Vertragsablaufes gekündigt wird.
- 2) 10 A 018 – Abholen, Waschen bzw. Reinigen und wieder Anliefern von diverser Wäsche**
Waschvolumen pro Jahr ca. 9.200 kg Feuchtwischbezüge gewogen im trockenen Zustand, ca. 5.300 Staublappen bzw. -tücher, ca. 16.600 Geschirrtücher, ca. 2.500 Handtücher, ca. 1.000 Stück Bettbezüge, ca. 1.180 Bettlaken, ca. 1.100 Kissenbezüge, ca. 300 Wolldecken, 680 kg.

- Übergardinen ca. 330 m² Stores, ca. 1200 Stück Schürzen sowie diverse weitere Textilien (z.B. Tischtücher, Servietten, Gymnastikmatten, Stofftiere, Puppenkleider, Kleidung)
- Der Vertrag wird mit einer Laufzeit von zwei Jahren geschlossen. Er verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn er nicht mit einer Frist von drei Monaten zum Schluss des Vertragsablaufes gekündigt wird.
- Wertungskriterien:
Zu 1) Preis 55 %, Reinigungsstunden Unterhaltsreinigung 35 %, Qualitätsmaßnahmen 10 %
Zu 2) Preis 100 %
- Ort der Leistung:
Zu 1) Berufliches Schulzentrum Matthäus Runtinger, Dr.-Leo-Ritter-Straße 7, Regensburg
Zu 2) Verschiedene Dienststellen, Schulen, Kindergärten und Jugendzentren im Stadtgebiet Regensburg
- d) Aufteilung in Lose: nein
- e) Ausführungsfrist:
Zu 1) 01.03.2010 – 28.02.2011
Zu 2) 01.04.2010 – 31.03.2012
- f) Die Verdingungsunterlagen sind bis spätestens 7 Werktagen vor der Eröffnung anzufordern. Fragen zur Angebotserstellung sind bis spätestens 6 Werktagen vor der Eröffnung per Fax oder E-Mail zu stellen.
- Unterlagen können bei der unter a) genannten Stelle (Zi.Nr. 94), ab 14.12.2009 von Montag bis Freitag

- von 8.30 bis 11.30 Uhr, abgeholt werden.
- g) Die Verdingungsunterlagen können in der Zeit ab 14.12.2009 bei der unter a) genannten Stelle eingesehen werden.
- h) Höhe des Kostenbeitrags für die Verdingungsunterlagen:
Zu 1) 14,00 €
Zu 2) 12,00 €
- Zahlungsweise:
Bareinzahlung oder Verrechnungsscheck an die unter a) genannte Stelle bzw. auf Rechnung (Zahlung innerhalb von 8 Tagen), Erstattung: nein
- i) Die Angebote sind einzureichen bis:
Zu 1) + 2) 12.01.2010
- k) Siehe Verdingungsunterlagen
- l) Siehe Verdingungsunterlagen
- m) Siehe Verdingungsunterlagen
- n) Die Bindefrist endet:
Zu 1) 15.02.2010
Zu 2) 15.03.2010
mit Ablauf des Tages.
- o) Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27 VOL/A)
- Stadt Regensburg

Offenes Verfahren – Anhang B VOB/A –

1. Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Regensburg,
Amt für Städtebauförderung und Vergaben
Minoritenweg 8 + 10
93047 Regensburg
Tel. Nr. 0941/507-5629
Fax 0941/507-4629
E-Mail:
vergabestelle@regensburg.de
Vergabeplattform:
www.ava-online.de
2. a) Gewähltes Vergabeverfahren:
Offenes Verfahren
- b) Art des Auftrages:
Neubau BioPark III
1) **10 E 103** – Trockenbauarbeiten – Tiefgaragendämmung gem. DIN 18340
2) **10 E 104** – Tischlerarbeiten – Holzfenster gem. DIN 18355
3) **10 E 105** – Wärmedämm-Verbundsysteme

- gem. DIN 18345
4) **10 E 106** – Stahlbauarbeiten - Lichthofdach gem. DIN 18335
5) **10 E 107** – Metallbauarbeiten – Schlosser gem. DIN 18360
6) **10 E 108** – Nieder- und Mittelspannanlagen mit Nennspannung bis 36 kV – Installation gem. DIN 18382
7) **10 E 109** – Metallbauarbeiten – Alufassade gem. DIN 18360
8) **10 E 110** – Heizungsanlagen gem. DIN 18380 und DIN 18421
9) **10 E 111** – Sanitäranlagen gem. DIN 18381 und DIN 18421
10) **10 E 112** – Spenglerarbeiten gem. DIN 18339
11) **10 E 113** – Dachdeckerarbeiten gem. DIN 18338

- 12) **10 E 114** – Lüftungsanlagen, Kälteanlagen MSR-Technik gem. DIN 18379
3. a) Bezeichnung der Maßnahme:
Ort der Ausführung:
Neubau Biopark III
Josef-Engert-Straße 13
93053 Regensburg
- b) Art und Umfang der Leistung:
Zu 1) **10 E 103 – Trockenbauarbeiten- Tiefgaragendämmung:**
- ca. 2.200 m² Wärmedämmung der Decke im Untergeschoss-Tiefgaragendämmung
Zu 2) **10 E 104 – Tischlerarbeiten- Holzfenster:**
- ca. 429 Stk. Holzfenster mit Verglasung
Zu 3) **10 E 105 – Wärmedämm-Verbundsystem:**
- ca. 300 m² Vollwärmeschutz – Außen

- Zu 4) **10 E 106 – Stahlbauarbeiten- Lichthofdach :**
- Errichtung eines Stahldaches mit Glasflächen, Gesamtfläche ca. 725 m²
- Zu 5) **10 E 107 – Metallbauarbeiten-Schlosser:**
- ca. 200 m Treppen- und Galeriegeländer
- ca. 21 m² Überdachung Haupteingang
- ca. 60 m² Überdachung Müllhof
- ca. 140 m² Gitterroste
- Rankgerüst
Zu 6): **10 E 108 – Nieder- und Mittelspannanlagen-Installation:**
- Stromversorgung mit Trafostation 20kV, Notstromanlage 210 kW, gesamte Elektroinstallation, Datenverkabelung 1Gbit/s und 250 Mhz, Schwachstrom, Blitzschutzanlage
Zu 7) **10 E 109 – Metallbauarbeiten – Alufassade:**
- ca. 60 m² Glas- Alufassade mit Wärmedämmung
- ca. 50 Stk. Aluminiumtüren
- ca. 125 Stk. Sonnenschutzblenden
- ca. 170 Stk. Leibungsbleche
- Außenfensterbänke
Zu 8) **10 E 110 – Heizungsanlagen:**
Heizungsanlage 650 kW mit Fernwärmeanbindung über die Universität Regensburg:
- 170 m Fernwärmeleitung erdverlegt
- 280 m Heizungsleitungen im Energiekanal der Universität
- 650 kW Fernwärmeübergabestation
- 4.950 m Rohrleitungsnetz aus Stahlrohr geschweißt und gepresst
- ca. 250 Heizkörper
Zu 9) **10 E 112 – Sanitäranlagen:**
- 1.500 m Abwasserleitungen aus Guss und PE-HD mit 40 Stk. Abläufen
- 2.160 m Wasserleitungen aus Edelstahl und Kunststoff
- 4 Stk. Tauchpumpenanlagen
- 1 St. Abwasserneutralisationsanlage
- 1 Stk. Wasseraufbereitungsanlage
- 80 Stk. Sanitärobjekte
- ca. 700 m Druckluftversorgungsanlage mit Rohrnetz
Zu 10) **10 E 112 – Spenglerarbeiten:**
- ca. 300 m Attikaabdeckungen
- ca. 300 m Sockelprofile
Zu 11) **10 E 113 – Dachdeckerarbeiten:**
- ca. 2.000 m² Dachabdichtung mit Wärmedämmung
- ca. 620 m² Abdichtung mit Wärmedämmung im Artium und Galerie

- Zu 12) **10 E 114 – Lüftungs-, Kälteanlagen, MSR-Technik:**
Lufttechnische Anlagen:
- 14 Anlagen für die Be- und Entlüftung der Laborbereiche, WC's und sonstiger Räume mit einer Gesamtluftmenge von ca. 80.000 m³/h
- 3.800 m² Kanalnetz mit Auslässen
- 1.050 m Lüftungsrohre
- 126 Stk. Brandschutzklappen
- Zu- und Abluftvolumenstromregler für 30 Labore und Digestorien
Kälteversorgung für eine Leistung von 550 kW:
- 2 Kältemaschinen mit Trockenkühler und Wärmetauscher für freie Kühlung
- 1.455 m Kälteleitungen aus Stahl mit Dämmung
- 11 Stk. Deckenumluftkühlgeräte
MSR-Technik und Gebäudeleittechnik für ca. 540 physikalische und ca. 820 kommunikative Datenpunkte mit Feldgeräten:
- 3 Stk. Schaltschränke mit DDC-Unterstationen
- Bussystem zur Aufschaltung der Brandschutzklappen (ASi-Bus)
- Bussystem zur Aufschaltung der Einzelraumregelung für 30 Labore
- GLT-Bedienstation zur Überwachung der Anlagen, alternativ Erweiterung der vorhandenen Gebäudeleittechnik SICLIMAT-X
- c) Aufteilung in Lose: nein
- d) Einbringen von Planungsleistungen: Nein
4. Ausführungsfristen:
Zu 1) **10 E 103**
27.09.2010 bis 22.10.2010
Zu 2) **10 E 104**
31.05.2010 bis 20.07.2010
Zu 3) **10 E 105**
19.07.2010 bis 12.11.2010
Zu 4) **10 E 106**
25.05.2010 bis 09.07.2010
Zu 5) **10 E 107**
06.04.2010 bis 01.07.2011
Zu 6) **10 E 108**
01.04.2010 bis 31.08.2011
Zu 7) **10 E 109**
26.05.2010 bis 30.06.2011
Zu 8) **10 E 110**
26.04.2010 bis 01.08.2011
Zu 9) **10 E 111**
26.04.2010 bis 01.08.2011
Zu 10) **10 E 112**
07.06.2010 bis 24.09.2010
Zu 11) **10 E 113**
01.04.2010 bis 31.03.2011
Zu 12) **10 E 114**
26.04.2010 bis 01.08.2011
5. a) Digitale Anforderung der Verdingungsunterlagen:

- Die Unterlagen können ausschließlich digital auf der Vergabeplattform www.ava-online.de ab dem 15.12.2009 kostenfrei abgerufen werden.
Die Abgabe der Angebote ist in digitaler Form unter www.ava-online.de wie auch in Papierform möglich.
Fragen zur Angebotserstellung sind bis spätestens 6 Werktagen vor der Eröffnung per Fax, E-Mail oder über die Vergabeplattform www.ava-online.de zu stellen.
6. a) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote:
Siehe § 18 Nr. 2 VOB/A.
- b) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Die digitale Abgabe der Angebote erfolgt mit einer qualifizierten Signaturkarte über die Vergabeplattform www.ava-online.de
Die in Papierform abgegebenen Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag, der mit dem in den Verdingungsunterlagen enthaltenen Aufkleber gekennzeichnet ist, bis zum Eröffnungstermin bei der Vergabestelle der Stadt Regensburg (Zi. Nr. 94) einzureichen.
- c) Sprache:
Die Angebote sind in Deutsch abzufassen.
7. a) Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen:
Bei der Eröffnung der Angebote dürfen nur Bieter und ihre Bevollmächtigten anwesend sein.
- b) Datum, Uhrzeit und Ort der Eröffnung der Angebote:
Eröffnungstermin bei der Vergabestelle der Stadt Regensburg (Zi. Nr. 86):
Zu 1) **10 E 103**
04.02.2010, 10:30 Uhr
Zu 2) **10 E 104**
21.01.2010, 14:00 Uhr
Zu 3) **10 E 105**
04.02.2010, 11:30 Uhr
Zu 4) **10 E 106**
21.01.2010, 11:30 Uhr
Zu 5) **10 E 107**
21.01.2010, 15:00 Uhr
Zu 6) **10 E 108**
20.01.2010, 10:30 Uhr
Zu 7) **10 E 109**
20.01.2010, 11:30 Uhr
Zu 8) **10 E 110**
21.01.2010, 10:30 Uhr
Zu 9) **10 E 111**
27.01.2010, 15:00 Uhr
Zu 10) **10 E 112**
04.02.2010, 14:00 Uhr
Zu 11) **10 E 113**
20.01.2010, 14:00 Uhr

- Zu 12) **10 E 114**
20.01.2010, 15:00 Uhr
8. Geforderte Sicherheiten:
5 % Vertragserfüllungsbürgschaft
2% Gewährleistungsbürgschaft
9. Zahlungsbedingungen:
Entfallen
10. Rechtsform der Bietergemeinschaft:
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
11. Geforderte Eignungsnachweise:
Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit auf ausdrückliches Verlangen des Auftraggebers innerhalb von 5 Werktagen folgende Angaben zu machen:
– Die Ausführung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. (§ 8 Nr. 2 (1) VOB/A)
– Die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren durchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen. (§ 8 Nr. 3 (1c) VOB/A)
– Das für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal. (§ 8 Nr. 3 (1e) VOB/A)
– Die Eintragung in das Berufsregister seines Sitzes (§ 8 Nr. 3 (1f) VOB/A)
12. Ablauf der Zuschlagsfrist:
Der Bieter ist bis zum:
Zu 1) 04.03.2010,
Zu 2) bis 3) 04.03.10
Zu 4) bis 8) 17.02.10
Zu 9) 24.02.2010
Zu 10) 04.03.2010
Zu 11) bis 12) 17.02.2010
an sein Angebot gebunden.
13. Kriterien für die Auftragserteilung:
Wertungskriterien: 100 % Preis
14. Nebenangebote zugelassen:
Änderungsvorschläge oder Nebenangebote werden zugelassen:
nein
15. Sonstige Angaben:
Stadt Regensburg
- Auskünfte zum Verfahren erteilt:
Amt für Städtebauförderung und Vergaben
Minoritenweg 8 + 10,
93047 Regensburg
- Nachprüfung des Verfahrens:
Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken, Promenade 27,
D-91522 Ansbach
16. Tag der Veröffentlichung der Vorinformation im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften:
05.05.2009
17. Tag der Absendung der Bekanntmachung: 08.12.2009
18. Tag des Eingangs der Bekanntmachung beim Amt für amtliche Veröffentlichung: 08.12.2009
19. Angabe, ob der Auftrag in den Anwendungsbereich des Beschaffungsübereinkommens fällt: ja

